Abschlüsse

Die Max-Beckmann-Schule (MBS) ist ein Oberstufengymnasium (Einführungsphase E1 - E2 und Qualifizierungsphase Q1 - Q4) und führt zur allgemeinen Hochschulreife (Abitur). Am Ende der Q2 kann der schulische Teil der Fachhochschulreife erworben werden, der nach Absolvierung eines einjährigen Vollzeitpraktikums oder einer abgeschlossenen Berufsausbildung zum Studium an Fachhochschulen berechtigt.

Aufnahmevoraussetzungen

1. Für Schülerinnen und Schüler aus Gymnasien und Gymnasialzweigen: Versetzung in die Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe.

2. Für Schülerinnen und Schüler Integrierter Gesamtschulen: Versetzung in die Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe 11 sowie Beschluss der Klassenkonferenz.

3. Für Schülerinnen und Schüler aus Realschulen und Realschulzweigen: Realschulabschluss und mit einem Notendurchschnitt von besser als 3,0 in Deutsch, der ersten Fremdsprache, Mathematik und einer Naturwissenschaft und mit einem Notendurchschnitt von besser als 3,0 in den übrigen Fächern; zusätzlich Beschluss der Klassenkonferenz über die Eignung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe.

Schüler und Lehrer

Ca. 580 Schülerinnen und Schüler werden in 24 Klassen unterrichtet. Sie kommen überwiegend aus der Georg-Büchner-Schule (GBS, im Schulverbund) und der IGS-Nordend sowie aus weiteren Gesamtschulen, Realschulen und Gymnasien in Frankfurt und Umgebung.

Lehrerinnen und Lehrer der MBS unterrichten auch in Klassen 5 bis 10 der GBS. Ebenso unterrichten an der MBS Gymnasiallehrer/innen der GBS.

Fächerangebot der MBS

Leistungskurse	Grundkurse
I. Aufgabenfeld	
Deutsch Englisch Französisch[2)] Spanisch[3)] Kunst	Deutsch Englisch Französisch (5/7 -13)[1] Latein (7/9-13) Spanisch (7/11-13)[1] Kunst Musik Darstellendes Spiel
II. Aufgabenfeld	
Politik und Wirtschaft Geschichte	Politik und Wirtschaft Geschichte Ethik ev. Religion r.k. Religion jüd. Religion (Jeschurun)
III. Aufgabenfeld	
Mathematik Biologie Chemie Physik[2)]	Mathematik Biologie Chemie u. Biotechnologie Physik Informatik
Außerhalb der Aufgabenfelder	
	Sport

1) Für diejenigen, die die Verpflichtung in der zweiten Fremdsprache noch erfüllen müssen oder eine dritte Fremdsprache noch erlernen möchten.

2) In Zusammenarbeit mit der Bettinaschule.

3) Auch für Schüler ohne Spanisch in der Mittelstufe, sofern über eine Nachprüfung entsprechenden Kenntnisse nachgewiesen werden.

Arbeitsgemeinschaften (je nach Möglichkeiten)

Theater, Bühnenbild, Film und Video, Fotolabor, Internet, Digitale Bildbearbeitung, Schulzeitung, Chemie, Mathematik, Schülerband, Chor

Ihre Ansprechpartner in der MBS

Für weitere Informationen zum Übergang in die Oberstufe und bei allen die Max-Beckmann-Schule betreffenden Fragen stehen zur Verfügung (Tel. 212-3 69 64):

Frau Levermann	(Schulsekretärin)
Herr Stripp	(Schulleiter)
Frau Eller	(Stellv. Schulleiterin)

Verkehrsverbindungen zur Max-Beckmann-Schule

Straßenbahnlinie 16 bis Julusstraße (unmittelbar vor der Schule), Buslinie 32 bis Ditmarstraße oder Buslinie 34 bis Sophienstraße, von dort jeweils 5 Minuten Fußweg.

U-Bahn-Linien U6 / U7 bis Leipziger Straße, von dort 5 Minuten Fußweg.

S-Bahnlinien S3 / S4 / S5 / S6 bis Frankfurt/West, von dort 10 Minuten Fußweg.

Unterrichtszeit

Der Unterricht beginnt um 7.50 Uhr und endet spätestens um 17.40 Uhr. Schülerinnen und Schüler der Einführungsphase haben in der Regel bis 15.15 Uhr Unterricht. Für Pausen und Zwischenstunden stehen Bibliothek (mit Internetzugang), Computerraum, Cafeteria mit Dachterrasse sowie weitere Räume zur Verfügung.

Organisation der Einführungsphase

Da die Schüler der MBS aus vielen unterschiedlichen Schulen stammen, legen wir besonderen Wert auf die Gestaltung der neuen Lerngruppen in der Einführungsphase. So werden die meisten Fächer im Klassenverband unterrichtet, damit stabile Lerngruppen entstehen. Der Unterricht in der Einführungsphase dient dem Ausgleich unterschiedlicher Lernvoraussetzungen und der Orientierung auf die Ansprüche der Qualifikationsphase. Die Kompensation soll dadurch erreicht werden, dass die Zahl der Wochenstunden in Englisch von drei auf vier Wochenstunden erhöht und in Deutsch zusätzlicher Förderunterricht erteilt wird. Angebunden an den 1. Leistungsorientierungskurs sind Einheiten zur Förderung der methodischen Kompetenzen und des eigenverantwortlichen Lernens und Arbeitens. Die Orientierung über das Anspruchsniveau soll dadurch erreicht werden, dass die Schüler schon die Fächer wählen können, die sie in der Qualifizierungsphase als Leistungsfächer betreiben wollen (Leistungsorientierungskurse). Am Ende des ersten Halbjahres der Einführungsphase besteht die Möglichkeit die Leistungsorientierungskurse zu wechseln. Endgültig werden die Leistungsfächer am Ende der Einführungsphase gewählt.

Organisation der Qualifikationsphase

Die Qualifikationsphase ist in Leistungskursen (zwei Leistungsfächer mit je fünf Stunden) und Grundkursen (in der Regel je 3 Stunden) so organisiert, dass insbesondere in Q1 und Q2 ein Großteil der Fächer im Klassenverband unterrichtet wird (neben dem Leistungsfach betrifft das Deutsch, Englisch, Politik und Wirtschaft, Geschichte, Mathematik). Die anderen Fächer sind als Kurse wählbar.

Ein pädagogischer Schwerpunkt an der Max-Beckmann-Schule ist das Unterrichtsfach „Darstellendes Spiel“, das auch als Abiturprüfungsfach gewählt werden kann.

In der denkmalgeschützten Aula (s. Blick durch das Fenster auf der Vorderseite) finden neben Theateraufführungen zahlreiche weitere kulturelle und politische Veranstaltungen statt.

© 23.09.2011 MBS

Pädagogische Schwerpunkte:

Klassenverband •

Förderschwerpunkte :

Kompensation in Klasse 11 •

Berufsorientierung •

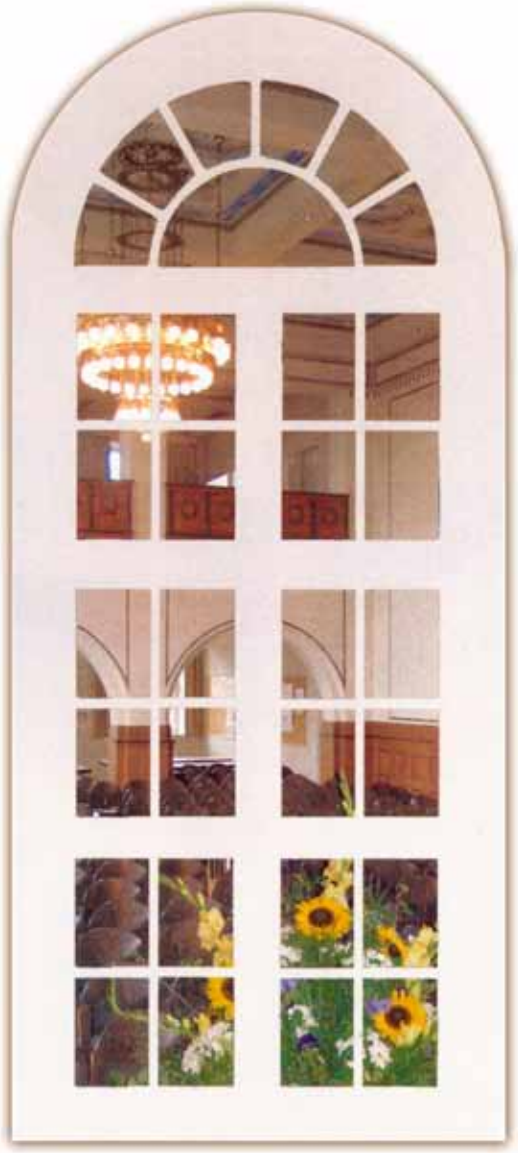
Methodenschulung •

Jugend debattiert •

Jugend forscht •

Weitere Informationen:

www.m-b-s.de



Leistungsfächer:

• Deutsch
• Englisch
• Französisch
• Spanisch
• Kunst
• Politik und Wirtschaft
• Geschichte
• Mathematik
• Biologie
• Chemie
• Physik

Weitere Angebote:

• Darstellendes Spiel
• Informatik
• Biotechnologie

Fremdsprachen:

• Englisch
• Französisch
• Spanisch (auch Anf.)
• Latein

Max-Beckmann-Schule

Oberstufengymnasium der Stadt Frankfurt am Main

60487 Frankfurt/M. – Bockenheim • Sophienstraße 70 • Tel.: 212-36964

Fax: 212-39724 • E-Mail: harald.stripp@stadt-frankfurt.de